

Nr. XIX. GP-NR
804 13
1995 -03- 2 0

ANFRAGE

des Abgeordneten Renoldner, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend Informationen über den Umwegtransit durch Tirol

Mit dem Verfall der Straßenbenützungsg Gebühr hat automatisch der Umwegtransit durch Tirol zugenommen. Um Gegenmaßnahmen zu ergreifen, debattiert derzeit der Tiroler Landtag die Erstellung einer Studie über den Umwegtransit.

Die unterfertigten Abgeordneten erwarten von der Bundesregierung die klare Verfolgung des Zieles, daß der Umwegtransit zur Gänze auf die kürzeren Routen zurückgedrängt wird. Zur Erstellung der entsprechenden Studie, sowie zur weiteren konsequenten Verfolgung dieses Zieles ist jedoch eine detaillierte Kenntnis des Aufkommens von Umwegtransit notwendig.

Aus diesem Grund richten die unterfertigten Abgeordneten folgende

ANFRAGE:

1. Wie gliederte sich der LKW-Transit durch Tirol in den Jahren 1990 bis 1995 nach Herkunfts- und Zielländern?
2. Die letzten derartigen Zahlen wurden 1987 von Ihrem Amtsvorgänger veröffentlicht: welche regelmäßigen Aufzeichnungen über die Transit-Verkehrsbewegungen durch Tirol existieren, in denen die Frage des Umwegtransits berücksichtigt wird (Herkunft der LKWs, Zielangabe, etc.)?
3. Ist die Tiroler Landesregierung bereits an Sie herangetreten, um Informationen für die dringend notwendige Studie zum Umwegtransit zu erhalten?